

Mitteilung über beabsichtigte Tätigkeiten mit asbesthaltigen Gefahrstoffen nach Anhang III Nr. 2.4.2 GefStoffV

1. Absender

Name _____

Adresse _____

Tel./Fax _____

An das

**Staatliche Amt für Arbeitsschutz Aachen
Borchersstraße 20
52072 Aachen**

**Tel.: 0241/8873 - 0
Fax: 0241/8873 - 555
E-Mail: poststelle@stafa-ac.nrw.de**

Bitte Zutreffendes ankreuzen bzw. einsetzen

unternehmensbezogene Anzeige

objektbezogene Anzeige

zugelassenes Unternehmen nach Anhang III Nr. 2.4.2 Abs. 4 GefStoffV ja nein

Gemäß Anhang III Nr. 2.4.2 GefStoffV und TRGS 519 Nummer 3.2 teilen wir Ihnen mit, dass wir wie folgt mit asbesthaltigen Gefahrstoffen tätig werden wollen:

2. Anschrift der Arbeitsstätte

mit Angabe des Eigentümers/Nutzers
bzw. bei unternehmensbezogener
Anzeige Angabe der ortsfesten
Betriebsstätte

Name _____

Adresse _____

Tel./Fax _____

Wechselnde Arbeitsstätten bei
unternehmensbezogener Anzeige

Bei ASI-Arbeiten an Asbestzementflächen bis zu 100 m² sind vor Arbeitsbeginn Ort und Zeitpunkt der durchzuführenden Arbeiten mitzuteilen.

3. Art und Menge des asbesthaltigen Gefahrstoffs

bei objektbezogener Anzeige

Art

Menge

Schwach gebundener Asbest:

Spritzasbest

_____ kg – m³

Brandschutzplatten

_____ kg – m³

Dichtungsschnüre

_____ kg

Speicherheizgeräte

_____ kg

.....

_____ kg – m³ – m²

.....

_____ kg – m³ – m²

Fest gebundener Asbest:

Asbestzement [] _____ kg – m²
..... [] _____ kg – m³ – m²
..... [] _____ kg – m³ – m²

Bei unternehmensbezogener Anzeige sind die Mengenangaben auf eine anzugebende Zeiteinheit zu beziehen (z.B. Monat oder Jahr)

Arbeiten innerhalb von Gebäuden []

Arbeiten außerhalb von Gebäuden []

4. Durchzuführende Tätigkeit

- [] Abbruch (A) Entfernen von _____
- [] Sanierung (S) Entfernen von _____ und
ersetzen durch _____ []
Beschichten, räumliche Trennung []
_____ []
- [] Instandhaltung (I) Dachinstandsetzung []
Bremseninstandsetzung []
_____ []
- [] Abfallentsorgung

5. Schutzmaßnahmen

AS-Arbeiten: Arbeitsplan und Betriebsanweisung sind beigefügt []

Abschottungsplan (Nr. 14.1.2 TRGS 519) ist beigefügt []

I-Arbeiten: Betriebsanweisung ist beigefügt []

Der Arbeitsplan und die Betriebsanweisung sind gemäß Nr. 5.2 bzw. 5.3 TRGS 519 zu erstellen.

6. Ergebnis der Ersatzstoffprüfung

(Angabe bei SI-Arbeiten erforderlich)

Art des (der) asbestfreien Ersatzstoffe(s): _____

7. Zahl der Arbeitnehmer

die bei der angezeigten Maßnahme mit asbesthaltigen Gefahrstoffen umgehen: _____

Liste der vorsorgeuntersuchten Arbeitnehmer ist beigefügt (kein Einzelnachweis) []

wurde vorgelegt am []

Nachweispflicht bei Überschreitung von 15.000 F/m³

8. Ausmaß der zu erwartenden Asbestfaserkonzentration im Arbeitsbereich

[] < 15.000 F/m³ [] < 150.000 F/m³ [] > 150.000 F/m³

Art der Ermittlung:

Messergebnisse von vorliegenden vergleichbaren Arbeiten []

Literatur []

Annahme/Unterstellung¹ []

..... []

9. Verfahren der Abfallbehandlung

Behandlung des Abfalls am Entstehungsort in der Arbeitsstätte:

.....

Abnahmeerklärung der Deponie ist beigefügt []

wurde am beantragt []

Beschreibung der Abfallablagerung, sofern die Annahmeerklärung der Deponie noch nicht vorliegt:

.....

.....

Andere Verfahren der Abfallentsorgung:

10. Personelle und sicherheitstechnische Ausstattung

10.1 Zulassung

(erforderlich bei AS-Arbeiten an Objekten, die schwach gebundenes Asbest enthalten)

Kopie der Zulassung gemäß Anhang III Nr. 2.4.2 Abs. 4 GefStoffV ist beigefügt []

Kopie der Zulassung gemäß Anhang III Nr. 2.4.2 Abs. 4 GefStoffV wurde bereits am vorgelegt []

Zulassung wurde beantragt am beim [] (Kopie des Antrages ist beigefügt).

10.2 Personelle und sicherheitstechnische Ausstattung für die angezeigte Maßnahme

Der Nachweis der personellen und sicherheitstechnischen Ausstattung bei ASI-Arbeiten für die angezeigte objektbezogene Maßnahme erfolgt

im Arbeitsplan (AS-Arbeiten) bzw. []

im Rahmen der Betriebsanweisung (I-Arbeiten) []

11. Aufsichtsführender, Gerätesachkundiger für die angezeigte Maßnahme

Name des sachkundigen Aufsichtsführenden: _____

1 Sofern das Ausmaß der zu erwartenden Asbestfaserkonzentration aufgrund einer Annahme/Unterstellung ermittelt wurde, ist dies im Arbeitsplan bzw. der Betriebsanweisung zu begründen! Soll von den Ausnahmen bei Arbeiten mit geringer Exposition oder geringen Umfangs Gebrauch gemacht werden, sind diese Arbeiten zu beschreiben und entsprechende Nachweise zu erbringen.

Name des sachkundigen stellvertr. Aufsichtsführenden: _____

Name des Gerätesachkundigen: _____

Kopie des (der) Sachkundenachweise(s) und Unterlagen zum Nachweis der praktischen Erfahrung bei Durchführung von ASI-Arbeiten sind beigefügt []

wurden am bereits vorgelegt []

Ein Wechsel des Aufsichtsführenden ist der zuständigen Behörde unverzüglich mitzuteilen.

12. Bei unternehmensbezogener Anzeige:

Erfolgte Beratung nach den §§ 3 und 6 Arbeitssicherheitsgesetz?

[] entfällt [] ja [] nein

13. Beginn der Arbeiten

.....

Voraussichtliche Dauer:

14. Kopien der Anzeige abgegeben an

die Berufsgenossenschaft am

die betroffenen Arbeitnehmer/den Betriebs- bzw. Personalrat am

.....
Ort, Datum

.....
Verantwortlicher Betriebsleiter